

Gedanken zum 17.Juni 1953

am Rande unserer Montagsdemo, am heutigen 17. Juni, möchte ich kurz an jenen Tag erinnern, der heute vor 60 Jahren, acht Jahre nach dem 2. Weltkrieg, das Schicksal in Deutschland wenden sollte. Leider war es nur der Anfang in einer Kette von Revolutionen, welche im Reiche des Kommunismus, dem Vaterland der Werktätigen, dann noch folgten:

1956, der Aufstand in Ungarn, ebenfalls blutig niedergewalzt von Sowjettruppen.

1968, der Prager Frühling in der CSSR unter Dubcek- dieses zarte Pflänzchen blieb ebenfalls in sowjetischen Panzerketten hängen.

Dann folgten Solidarnoc in Polen und Perestroika unter Gorbatschow, Ungarn mit den Grenzöffnungen und unsere friedliche Revolution von 1989.

Leider haben nach der Wende zu wenig Deutsche in Führungspositionen über den Tag der Einheit als Feiertag nachgedacht.

Von 1954 bis 1990 war der 17.Juni der Nationalfeiertag der BRD. Er sollte es wieder werden. Denn hier liegen die Wurzeln einer historischen Wende für Deutschland, Europa und die Welt.